



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

2289. Markgraf Ludwig ertheilt dem Rathe zu Lübeck Quittung über den
zu Mariä Geburt fälligen Reichszins, am 22. Januar 1343.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

rich Glufingh, Vollert Solder, Wulf van Godowe, Marquard Scheele, knapen; Andreas vnde Peter, brodere, de heten Stugghe, Truwels vnde Jones, brodere, heten Peter sone, Thimme Thimme sone, Tuke Wintz sone, Jacob Jones sone, riddere; Jones Peter sone, Iwen Paul sone vnde Nicles Jones sone, knapen, louet bi vfen trouwen mit den vorbenomeden greuen van Holzsten, dat alle de vorbescreuenen stücke stede vnde vast scholen bliuen ane arghe list, alse wi tu ener opembaren bethughinge vse ingheseghele hebbet laten mit der vorbenomeden greuen van Holzsten ingheseghelen ghehenghet tu dessem breue. Ghedeghedinghet vnde ghegheuen tu Lubeke, na Godes bort dusent drehundert in deme twe vnde vierteghesten jare, des Sundaghes vor fynte Gallen daghe.

Nach einer andern Ausfertigung mit folgenden Schlußworten: vnde mith vns heft ghelouet de edele vorste Magnus, koning tho Sweden, Albrecht, hertoghe tho Saffen, Clawes, hern Johannes sone, vnde Bernt, heren tho Whenden; vnde de erliken lude, her Johann uan Ghodendorpe, Johann van Siggem, Clawes uan Ranfowe, Hinrich uan Ghortze, Johann Stake, Marquard Bruchdorpe, Otto van Selesen, Hinrich Splith, Hartwich Meseke, Marquard Glufing, Emeke Wuffleth, Marquard Breyde, Marquard uan der Wifch, riddere; Doso uan Ghodendorpe, Wlf Pogghewifch, Ludeke Schinkel, Hinrich Glufing, Volrad Solder, Wlf van Ghodowe, Marquard Scheele, knapen, deme vorghenomden koning Woldemare unde sin(en) medeloueren, de vns ghelouet hebben an sinen breue, vnde vnfen entscheydes luden greue Günther van Swartzeburch, heren Heynriche van Richschach vnde hern Johanne uan Boch. Tho eyner betugine alle desser uorghescreuenen ding so hebbe wi ghenomden Holzsten heren vnde alle vnse ghenomden medelouere vnse ingheseghele mith willen ghehanghen tho dessem breue, de ghegheuen vnde ghescreuen is tho Lubeke, na Ghodes boorth dusent iaar drehundert iaar an deme twe unde virtighesten iare, des Svndaghes vor sinte Gallen daghe.

Nach dem Lübecker Urkunden-Buch, Theil II, S. 692., und Hoffmann Graf Günther von Schwarzburg III, 3.

2289. Markgraf Ludwig erteilt dem Rathe zu Lübeck Quittung über den zu Mariä Geburt fälligen Reichszins, am 22. Januar 1343.

Lodowicus, Dei gracia Brandinburgensis et Lusacie marchio, comes Palatinus Reni, Buarie et Karinthie dux sacrique Romani imperij archicamerarius, Tyrolis et Goricie comes, neonon ecclesiarum Aquileiensis, Trendentinensis et Prysnenfis aduocatus, Prudentibus et discretis viris, . . . consulibus ciuitatis Lubeck sincere sibi dilectis, complacencie quantum poterit et fauoris. De pensione annua ciuitatis vestre, ex-

cellentissimi principis domini Ludowici, Romani imperatoris, domini et progenitoris nostri karissimi, nomine nobis debenda super festo natiuitatis beate Marie virginis proxime venientis, dicimus ipsius domini et progenitoris nostri prenotati et nostri nomine vos, dumprimum discreto viro Andree de Rozstock, vestro conciui, satis feceritis, quitos presentibus et solutos. In cuius rei testimonium sigillum nostrum presentibus diximus apponendum. Datum Rozstok, anno Domini millesimo trecentesimo quadragesimo tercio, feria quarta in crastino beate Agnetis virginis.

Aus dem Lübecker Urkunden-Buch, Theil II, Seite 717.

2290. Markgraf Ludwig fordert den Rath von Lübeck auf, den Maria Geburt fälligen Reichszins für Rechnung des verstorbenen Ritters Heinrich von Ryschach dem Lübeckischen Bürger Andreas von Rostock oder dessen Gesellschafter Johann Lemke auszuführen, am 28. Septbr. 1343.

Ludowicus, Dei gracia Brandenburgensis et Lusacie marchio, comes Palatinus Rheni, Bawarie et Karinthie dux, sacrique Romani imperii archicamerarius. Prudentibus viris et discretis, consulibus et vniuersitati ciuitatis Lübeck sincere sibi dilectis, gratiam suam et omne bonum. Vt pensionem vestram annuam, in festo natiuitatis beate virginis proxime venientis, per serenissimum dominum, dominum Ludovicum, Romanorum imperatorem, dominum et patrem nostrum karissimum, apud vos singulis annis deputatam et assignatam, nobis debendam, honestis et discretis viris Andree de Rostock, vestro conciui, aut Johanni dicto Lemkin, socio suo, vice et nomine strenui, militis Heinrichi de Ryschach bone recordacionis, quondam curie nostre magistri, pensatis suis benemeritis cui ex nostre mentis beniuolencia eandem deputauimus pensionem, detis et sine delacione qualibet presentetis, requirimus instancius, volumus et hortamur. Dicimus enim vos, dum primum Andree aut Johanni predictis vel ipsorum alteri de dicta pensione nobis debenda satisfeceritis, pro presentis solucionis termino quitos presentibus et solutos. In cuius rei testimonium sigillum nostrum presentibus est appensum. Datum Spandowe, anno Domini M^o. CCC^o. XL^o. tercio, in vigilia beati Michaelis archangeli.

Aus dem Lübecker Urkunden-Buch, Theil II, S. 724.